

Ihr Ansprechpartner:



Roland Franz  
Steuerberater

Tel. 0201 81 09 50  
Mail: kontakt@franz-partner.de

Essen, 31.01.2024

## AKTUELLES

### Das sind die langsamsten Finanzämter Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

#### ***Immer komplizierte Steuergesetze und die schleppende Digitalisierung lassen die Bearbeitungszeiten in vielen Finanzämtern steigen***

Die Wartezeit auf den Steuerbescheid hängt stark vom Wohnort ab. Wo die Finanzämter besonders schnell arbeiten - und wo es am längsten dauert:

Bei den Bearbeitungszeiten gibt es von Finanzamt zu Finanzamt massive Unterschiede.

#### ***Wo es den Steuerbescheid 2022 am schnellsten gibt***

Am schnellsten geht es im Landesvergleich in **Berlin**. 45,8 Tage brauchten die Finanzämter dort im Schnitt, um eine Steuererklärung zu bearbeiten. Auf den zweiten Platz kommt **Hamburg** mit einer Dauer von durchschnittlich 46,7 Tagen. In **Nordrhein-Westfalen** brauchten Finanzämter mit 47,5 Tagen nur etwas länger.

#### ***Und wo es am längsten 2022 dauert***

Deutlich länger warten mussten Steuerzahler in **Bremen**. Hier vergingen im Schnitt 82,1 Tage, bis der Steuerbescheid vorlag. Auch in **Brandenburg** (72,8 Tage) und **Baden-Württemberg** (60,5 Tage) brauchten Steuerpflichtige mehr Geduld. Der Mittelwert liegt bundesweit bei 53,6 Tagen und damit um 4,6 Tage höher als im Vorjahr.

### ***In welchen Städten die schnellsten und langsamsten Finanzbeamten sind***

Innerhalb der Bundesländer gibt es Ämter, die deutlich schneller arbeiten als andere. Auf dem Spitzenplatz liegt das nordrhein-westfälische Finanzamt in **Olpe** mit gerade einmal 23,6 Tagen durchschnittlicher Bearbeitungszeit, knapp dahinter folgt **Dillenburg** in Hessen (24,1 Tage Wartezeit). In **Solingen** (Nordrhein-Westfalen) brauchte das Finanzamt im Schnitt 26,1 Tage, bis es den Steuerbescheid verschickt, im nordrhein-westfälischen Brilon sind es 28,2 Tage. Immerhin sechs der zehn schnellsten Finanzämter Deutschlands liegen in Nordrhein-Westfalen.

Am längsten müssen Steuerpflichtige in **Potsdam** auf den Steuerbescheid warten: Dort dauert es 105 Tage, also mehr als drei Monate, bis die Steuererklärung bearbeitet ist.

„Insgesamt aber, ist die Bearbeitungszeit der einzelnen Finanzämter langsamer geworden. (Felix Bodeewes, Gründer von Lohnsteuer-kompakt.de).

### **Was sagen uns diese Statistiken?**

Statistiken stellen eine Repräsentation gesammelter Daten dar. Je nach Art und Weise der Datengewinnung entspricht der Gehalt der Informationen einem brauchbaren Ergebnis. Bei Verlassen der realen und objektiven Prozesse können aber auch falsche Schlüsse aus Statistiken gezogen werden.

Franklin D. Roosevelt hatte dazu eine differenzierte Meinung:

„Ich stehe Statistiken etwas skeptisch gegenüber. Denn laut Statistik haben ein Millionär und ein armer Kerl jeder eine halbe Million.“

So ähnlich ist es bei den Bearbeitungsstatistiken. Einfache Steuererklärungen – und auch die gibt es – haben dank Digitalisierung eine Bearbeitungszeit von ca. 10 Tagen. Andere benötigen ein Jahr, oder auch länger. Und wie sagte schon Winston Churchill (1874-1965) so treffend:

**»Ich traue keiner Statistik, die ich nicht selbst gefälscht habe.«**

### **Zitat der Woche**

*„Wie fangen wir's an? Das sage mir einer!*

*Lang leben will jedermann,*

*alt werden keiner.“*

***Eduard von Bauernfeld***

***Haben Sie noch Fragen? Gerne können Sie uns per Telefon oder E-Mail erreichen.  
Wir sind für Sie da!***

Weitere Informationen über unser Unternehmen erhalten Sie im Internet unter  
[www.franz-partner.de](http://www.franz-partner.de)